

# Leistungen der Pflegeversicherung

Stand: 01/2022

<b>Häusliche Pflege</b>					
<b>Pflegegrad (PG)</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
<b>Pflegegeld im Monat</b> Pflege durch Angehörige oder Ehrenamtliche	-	316 €	545 €	728 €	901 €
<b>Pflegesachleistungen im Monat</b> Pflege durch ambulanten Pflegedienst	-	689 €	1.298 €	1.612 €	1.995 €
<b>Kombinationsleistung</b>	-	40% der Pflegesachleistung können auch für „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ eingesetzt werden.  Mischung von Pflegesachleistung und Pflegegeld			
<b>Entlastungsbetrag im Monat</b> für <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tages-/Nachtpflege</li> <li>- Kurzzeitpflege</li> <li>- Anleitung, Betreuung, hauswirtsch. Versorgung durch amb. Pflegedienst → in PG 1 auch für die Selbstversorgung</li> <li>- „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ (anerkannte Angebote zur Betreuung, Entlastung von Pflegenden, Entlastung im Alltag)</li> </ul>	125 €				
<b>Tages-/Nachtpflege im Monat</b> Zeitweise Betreuung in einer Pflegeeinrichtung	-	724 €	1363 €	1693 €	20095 €
<b>Verhinderungspflege im Kalenderjahr</b> Verhinderungspflege kann stunden- oder tageweise, auch nachts, in Anspruch genommen werden, zu Hause, außerhalb der Wohnung oder in einer Tagespflege- u. Kurzzeitpflegeeinrichtung. <b>Voraussetzung:</b> Die Pflegeperson muss den Pflegebedürftigen mind. 6 Monate gepflegt haben	-	- durch <b>nahe Angehörige:</b> Betrag des Pflegegeldes  - durch <b>sonstige Personen oder Dienste:</b> <b>1.612 €</b> Der Betrag kann um 50% der Kurzzeitpflege (806 €) auf maximal 2418 € erhöht werden.			
- <b>stundenweise (&lt; 8 Std. / Tag)</b> unbegrenzte Dauer im Kalenderjahr	→		Das Pflegegeld wird in voller Höhe weiterbezahlt		
- <b>tageweise (&gt; 8 Std. / Tag)</b> maximal 6 Wochen im Kalenderjahr	→		Das Pflegegeld wird für die Tage der Verhinderungspflege zur Hälfte weiterbezahlt.		

## Häusliche Pflege

Pflegegrad (PG)	1	2	3	4	5
<b>Kurzzeitpflege im Kalenderjahr</b> Pflegeaufwendungen für bis zu 8 Wochen im Pflegeheim	-	<p><b>1774 €</b> Der Betrag kann um 100% der Verhinderungspflege auf maximal 3224 € erhöht werden.</p> <p>Das Pflegegeld wird für die Tage der Kurzzeitpflege zur Hälfte weiterbezahlt.</p>			
<b>Hilfsmittel zum Verbrauch im Monat</b> z.B. Handschuhe, aufsaugende Unterlagen	<b>bis 40 €</b>				
<b>Technische Pflegehilfsmittel</b> z.B. Pflegebett, Badehilfen	<p><b>leihweise Überlassung ohne Zuzahlung</b> bei dauernder Überlassung 100 % der Kosten unter bestimmten Voraussetzungen Eigenbeteiligung von 10% der Kosten, höchstens 25€ je Hilfsmittel</p>				
<b>Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfelds</b>	<p><b>bis 4.000 € für i.d.R. eine Maßnahme ; bis 16.000 € für i.d.R. eine Maßnahme</b> wenn mehrere Anspruchsberechtigte zusammenwohnen</p>				
<b>Leistungen für ambulant betreute Wohngruppen</b>	<p><b>Bis 2.500 €</b> Anschubfinanzierung bei Gründung der Wohngruppe zur Umgestaltung von Wohnraum max. Gesamtbetrag: 10.000 €</p>				
	<p><b>214 €</b> pauschaler Zuschlag pro Monat und Person</p>				
<b>Pflegeunterstützungsgeld</b> bei kurzzeitiger Arbeitszeitverhinderung	i.d.R <b>90%</b> (Bruttoleistung) des ausgefallenen Nettoarbeitsentgelts				
<b>Soziale Sicherung der Pflegeperson</b>	-	Ja			
<b>Beratung durch Pflegedienst bei Pflegegeld</b>	„kann“ halbjährl.	„muss“ halbjährlich	„muss“ vierteljährlich		
<b>Beratung durch Pflegedienst bei Pflegesachleistung</b>	-	„kann“ halbjährlich			
<b>Pflegekurse, individuelle Schulung zu Hause</b>	Ja				
<b>Pflegeberatung durch Pflegekasse und Pflegestützpunkt</b>	Ja				

## **Vollstationäre Pflege**

<b>Pflegegrad (PG)</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
<b>Pflegeaufwendungen pauschal im Monat</b>	<b>125 €</b>	<b>770 €</b>	<b>1.262 €</b>	<b>1.775 €</b>	<b>2.005 €</b>

Quelle: Seniorenbüro Freiburg